

Rezensionen von Buchtips.net

Dietrich Schulze-Marmeling: Die Geschichte der Fußball- Weltmeisterschaft 1930 - 2006

Buchinfos

Verlag: [Verlag Die Werkstatt](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sport](#)
ISBN-13: 978-3-89533-378-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,62 Euro (Stand: 21. Januar 2022)

Nach dem Olympia- Almanach und dem EM- Almanach folgt nun das Buch zu den Fußball- Weltmeisterschaften. Kurz nach der letzten WM in Japan / Südkorea kam dann auch die überarbeitete Neuauflage des dicken Schmökers auf den Markt.

Die Autoren beschränken sich bei ihrer Dokumentation nicht nur auf das reine Spielgeschehen, sondern arbeiten "die abwechslungsreiche Historie des Turniers erstmals ausführlich und fundiert auf", wie es in der Beschreibung heißt. Und das stimmt haargenau!

Gleich nach dem Inhaltverzeichnis lächelt uns auch schon der erfolgreichste Fußballer des 20. Jahrhunderts schelmisch an; Pelé himself.

Im Vorwort versucht sich Schulze-Marmeling an einem Erklärungsversuch für die Erfolgsgeschichte des Fußballs an sich. Auf den 15 Seiten der nun folgenden "Vorgeschichte", die dem Leser die Umstände der Entwicklung und die Pioniere der Fußball-"Ur"-Zeit näher bringt. Auch werden einige Stars der frühen Jahre portraitiert.

Den 16 vergangenen Turnieren werden jeweils ca. 20 Seiten eingeräumt, garniert mit einigen "Einwürfen" zu verschiedenen Themen rund um das jeweilige Turnier ("Das Wunderteam, das nie Weltmeister wurde", "Ungarischer Traumfußball" oder auch "Catenaccio - Gift für den Fußball").

Vom ersten internationalen Kräftemessen 1930 in Uruguay mit gerade mal 13 Mannschaften bis hin zum globalen Mega - Event von heute, - jedes (Qualifikations-) Spiel und jede kleine dazugehörige Anekdote, sowie die gesellschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen werden detailliert beschrieben.

Von Jules Rimet über die "Hand Gottes", von der dünnen Luft in Mexikos Höhenlagen bis zu Brehmes siebringenden Elfmeter im Stadion zu Rom, die Verhaftung von Bobby Charlton und Bobby Moore in Kolumbien wegen angeblichen Juwelenraubs, - nichts wird ausgelassen.

Dazu wird im Anhang jeder international wichtige Spieler - von Ademir bis Zoff - auf knapp 30 Seiten portraitiert, sowie sämtliche Ergebnisse seit 1930 aufgelistet.

Auf die jeweiligen Regeländerungen und deren unmittelbaren Auswirkungen auf das Spiel an sich wird ebenso eingegangen, wie z.B. auf die prekäre politische Lage beim Turnier 1978 in Argentinien. Natürlich darf dabei der verweigerte Händedruck eines Luis Cesar Menottis gegenüber dem argentinischen Junta-Chef General Videla nicht fehlen.

Bei aller nüchternen Abgeklärtheit der Autoren bleibt das mit Herzblut geschrieben knapp 500 Seiten starke Buch in erster Linie eine rundum gelungene Lektüre und fast schon ein Muss für jeden Fußballfan.

Alles zusammen genommen, ist dieses Buch mal wieder einen tieferen Griff in Portemonnaie alle mal wert. Zum Schmökern, nachschlagen oder recherchieren - das Buch verhilft zum Durchblick und zur Übersicht. Und auch so manche Streitfrage zwischen Hobby-Trainern wird dieses Werk restlos aufklären...

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Peter Bahner](#)
[20. Februar 2003]